

Niederschrift

über die Sitzung (öffentlicher Teil)
des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Arbeitsförderung
am Dienstag, **15.08.2006**, 17:00 Uhr,
Raum 2/1, Stadthaus 2, Ludgeriplatz 4, 48151 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Herr Gilbert Aldejohann, Herr RH Markus Funk, Frau RF Magdalene Gefroi, Herr RH Richard-Michael Halberstadt, Frau RF Eleonore Heyne, Herr RH Josef Messing, Frau RF Ursula Möllers, Herr RH Robert Otte, Frau RF Barbara Stober,

von der SPD-Fraktion

Frau RF Beanka Ganser, Frau Anne Garbe, Herr Stephan Pohlkamp, Frau RF Anne Schulze Wintzler, Herr RH Joachim Tonn,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Frau Birgit Edler, Frau Brigitte Hasenjürgen, Frau Gisela Holtz, Frau RF Maria Klein-Schmeink (ab 17:14 Uhr, TOP 3.2),

von der FDP-Fraktion

Herr RH Ulrich Eisenack,

von der Fraktion UWG-MS/ödp

--

von der PDS/LL

--

beratende Mitglieder auf Vorschlag des Ausländerbeirats

--

beratende Mitglieder auf Vorschlag der Kommission zur Integration von Menschen mit Behinderungen

Herr Oliver Knocke,

beratende Mitglieder auf Vorschlag des Runden Tisches Seniorinnen und Senioren in Münster

Frau Margret Vagedes,

Es fehlten:

Herr RH Ali Atalan, Frau RF Hannelore Wiesenack-Hauß (abgemeldet), Frau Magdalene Bödding (abgemeldet), Herr Osman Öztürk, Herr Muzaffer Ucarer,

von der Verwaltung

Frau Dr. Agnes Klein , Herr Jörg Espei , Herr Felix Graf von Plettenberg , Frau Dr. Christiane Kappenstein , Frau Dr. Anna Ringbeck , Herr Hermann Sandknop , Herr Michael Willamowski , Herr Andreas Woltering ,

Schriftführer

Herr Frank Treutler

Nichtöffentlicher Sitzungsteil Keiner.

Tagesordnung:

- | | | |
|--------------------------|------|--|
| | 1. | Einführung und Verpflichtung neuer Mitglieder |
| | 2. | Festsetzung der Tagesordnung |
| | 3. | Eingänge und Mitteilungen |
| | 3.1. | Eingänge |
| | 3.2. | Mitteilungen |
| <u>V/0112/2006</u>
IV | 4. | Soziales Engagement - Eine Ehrensache für Münsters Schülerinnen und Schüler |
| <u>V/0328/2006</u>
V | 5. | Anregung gem. § 24 GO NW Nr. 62/2006 vom 03.04.2006: Wiedereinführung des Münster-Passes |
| <u>V/0621/2006</u>
V | 6. | Gesundheitshaus am Wochenende öffnen; Antrag der SPD-Fraktion im Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Arbeitsförderung vom 28.02.2006 |
| <u>V/0370/2006</u>
V | 7. | Rolle der Stiftungen in der Bürgergesellschaft; Bericht zu den Änderungsanträgen der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in der Sitzung der Stiftungskommission vom 12.01.2006 |
| <u>V/0575/2006</u>
V | 8. | NRW - Werkstattjahr für Münster nutzen - Ergebnisse des Gesprächs mit dem MAGS NRW |
| | 9. | Verschiedenes |

Herr Messing eröffnete um 17:08 Uhr die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Arbeitsförderung und stellte die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 1 der Tagesordnung

Einführung und Verpflichtung neuer Mitglieder

Keine.

Punkt 2 der Tagesordnung

Festsetzung der Tagesordnung

Für die SPD-Fraktion schlug Frau Schulze Wintzler vor, die unter TOP 4 vorgesehene Vorlage V/0112/2006 ‚Soziales Engagement - Eine Ehrensache für Münsters Schülerinnen und Schüler‘ ohne Beschlussfassung in die Sitzung des Hauptausschusses zu schieben. Der Ausschuss folgte dem Vorschlag einvernehmlich; die Tagesordnung wurde daraufhin wie folgt festgesetzt:

Tagesordnung:

- | | | |
|-------------------------|------|--|
| | 1. | Einführung und Verpflichtung neuer Mitglieder |
| | 2. | Festsetzung der Tagesordnung |
| | 3. | Eingänge und Mitteilungen |
| | 3.1. | Eingänge |
| | 3.2. | Mitteilungen |
| <u>V/0328/2006</u>
V | 4. | Anregung gem. § 24 GO NW Nr. 62/2006 vom 03.04.2006: Wiedereinführung des Münster-Passes |
| <u>V/0621/2006</u>
V | 5. | Gesundheitshaus am Wochenende öffnen; Antrag der SPD-Fraktion im Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Arbeitsförderung vom 28.02.2006 |
| <u>V/0370/2006</u>
V | 6. | Rolle der Stiftungen in der Bürgergesellschaft; Bericht zu den Änderungsanträgen der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in der Sitzung der Stiftungskommission vom 12.01.2006 |
| <u>V/0575/2006</u>
V | 7. | NRW - Werkstattjahr für Münster nutzen - Ergebnisse des Gesprächs mit dem MAGS NRW |
| | 8. | Verschiedenes |

Punkt 3 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Punkt 3.1 der Tagesordnung**Eingänge**

Herr Messing verwies auf das ihm zugegangene Schreiben der Kath. Kirchengemeinde St. Josef, Kinderhaus, mit dem Appell an die Stadt Münster, Leistungsberechtigten nach dem SGB II die Eigenanteile für Lernmittel auch künftig zu erstatten. Das Schreiben ist dem Protokoll beigelegt – **Anlage 1**.

Punkt 3.2 der Tagesordnung**Mitteilungen**

Frau Stadträtin Dr. Klein verwies auf folgende den Mitgliedern vorliegende Unterlagen:

- 3.2.1** den Controllingbericht des Sozialamtes, Januar bis Juni 2006,
- 3.2.2** die Ratsvorlage V/0581/2006 zur Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung über eine überplanmäßige Mittelbereitstellung bei den Haushaltsstellen für Hilfen nach dem 5. Kapitel SGB XII, die die Mitglieder nachrichtlich erhalten hatten, ferner auf
- 3.2.3** den Bericht über Mittelumsetzungen im Budget des Sozialamts im 2. Quartal 2006.
- 3.2.4** Frau Stadträtin Dr. Klein informierte den Ausschuss über die Anfrage der Arbeiterwohlfahrt, Bezirk Westliches Westfalen, vom 07.07.2006 mit Blick auf eine Umwandlung der 15 Kurzzeitpflegeplätze in vollstationäre Pflegeplätze in der projektierten Pflegeeinrichtung in Gievenbeck. Die Stadt Münster habe dem Träger mit Schreiben vom 06.01.2004 81 vollstationäre Pflegeplätze bestätigt. Begegne die Stadt dem Anliegen des Trägers, bedeute dies eine Zustimmung zur Errichtung von 96 vollstationären Pflegeplätzen. Mit Hinweis auf die günstige Angebotsentwicklung im Bereich der vollstationären Pflege in Münster, auf das reguläre Maximum von 80 vollstationären Plätzen je Einrichtung gem. § 2 Absatz 1 der Verordnung über die allgemeinen Grundsätze der Förderung von Pflegeeinrichtungen nach dem Landespflegegesetz NRW sowie auf den Umstand, dass die von der AWO angesprochenen Auslastungsprobleme bei Kurzzeitpflegeangeboten auch vor Erteilung der Bestätigung vom 06.01.2004 latent gewesen sind, kündigte Frau Stadträtin Dr. Klein an, dass die Stadt Münster die für 81 Pflegeplätze erteilte Bestätigung für die Einrichtung wiederholen, im Übrigen aber keine Bestätigung erteilen werde. Auch im Zusammenhang mit weiteren geplanten Pflegeeinrichtungen werde die Stadt für ihre Platzbestätigungen diese Obergrenze verbindlich zugrunde legen.
- 3.2.5** Schließlich machte Frau Stadträtin Dr. Klein auf die Vorlage V/0579/2006 „Haushaltskonsolidierungsprogramm 2007 bis 2010 mit dem Abschlussbericht der Fa. Rödl & Partner GbR aufmerksam, die den Ratsmitgliedern bereits zugestellt seien; für die anderen Mitglieder des Ausschusses lagen Exemplare der Vorlage mit dem Bericht zur Mitnahme bereit.

**Punkt 4 der Tagesordnung
V/0328/2006****Anregung gem. § 24 GO NW Nr. 62/2006 vom
03.04.2006: Wiedereinführung des Münster-Passes**

Nach kurzer Aussprache, in deren Verlauf die Sprecherinnen und Sprecher die Positionen ihrer Fraktion zur Wiedereinführung des Münster-Passes verdeutlichten, schloss sich der Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Arbeitsförderung dem Beschlussvorschlag der Vorlage mit 10 Fürstimmen (CDU, FDP) und 9 Gegenstimmen (SPD, Bündnis 90 / Die Grünen / GAL) an und empfahl dem Hauptausschuss sowie dem Rat mehrheitlich:

Sachentscheidung:

Der Anregung wird bis auf weiteres nicht gefolgt.

**Punkt 5 der Tagesordnung
V/0621/2006**

Gesundheitshaus am Wochenende öffnen; Antrag der SPD-Fraktion im Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Arbeitsförderung vom 28.02.2006

Der Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Arbeitsförderung nahm die Vorlage zur Kenntnis.

**Punkt 6 der Tagesordnung
V/0370/2006**

Rolle der Stiftungen in der Bürgergesellschaft; Bericht zu den Änderungsanträgen der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in der Sitzung der Stiftungskommission vom 12.01.2006

Frau Stadträtin Dr. Klein beantwortete Nachfragen der Mitglieder. Herr Funk berichtete, dass die Stiftungskommission die Vorlage am 06.06.2006 von der Tagesordnung abgesetzt habe und am 17.08.2006 beraten werde; die CDU-Fraktion werde in der betreffenden Sitzung einen Antrag mit Beschlussempfehlung zur Vorlage präsentieren.

Der Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Arbeitsförderung nahm die Vorlage zur Kenntnis.

**Punkt 7 der Tagesordnung
V/0575/2006**

NRW - Werkstattjahr für Münster nutzen - Ergebnisse des Gesprächs mit dem MAGS NRW

Frau Stadträtin Dr. Klein fasste die Inhalte der Vorlage zusammen und erläuterte die fachliche Bewertung des Werkstattjahr-Konzepts sowie die weiteren Umsetzungsperspektiven in Münster. Im Verlauf der Aussprache formulierten die Mitglieder, die sich zu Wort meldeten, ihrerseits Einschätzungen des Programms.

Der Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Arbeitsförderung nahm die Vorlage zur Kenntnis.

Punkt 8 der Tagesordnung

Verschiedenes

Wortmeldungen lagen nicht vor.

Ende der Sitzung: 17:56 Uhr

Josef Messing
Vorsitz

Frank Treutler
Schriftführung